



ÖFFENTLICHER STELLENWETTBEWERB

Die Gemeinde Kaltern an der Weinstraße gibt bekannt, dass in Durchführung des Beschlusses des Gemeindefachausschusses Nr. 232 vom 14.05.2026 und in Anwendung der einschlägigen Gesetzesbestimmungen ein öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen ausgeschrieben wird und zwar zur Besetzung folgender Stellen ausgeschrieben:

1 Stelle mit unbefristetem Arbeitsverhältnis
in Vollzeit

hochspezialisierter Arbeiter - Hydrauliker (w/m/d)

(Berufsbild Nr. 28 der Anlage 1 des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 2. Juli 2015 in geltender Fassung)

BANDO DI CONCORSO PUBBLICO

Il Comune di Caldaro sulla strada del vino rende noto che in esecuzione della deliberazione della giunta comunale n. 232 del 14.05.2026 ed in conformità alle norme vigenti, viene bandito un concorso pubblico per titoli ed esami per la copertura dei seguenti posti:

1 posto con contratto indeterminato
a tempo pieno

operaio altamente specializzato – idraulico (f/m/d)

(profilo professionale n. 28 di cui all'allegato n. 1 del testo unico di comparto degli accordi di comparto del 2 luglio 2015 nel testo vigente)

TERMIN FÜR DAS EINREICHEN DER GESUCHE

Mittwoch, 17.06.2026
11:00 Uhr

SCADENZA DEL TERMINE PER LA PRESENTAZIONE DELLA DOMANDA

mercoledì, 17/06/2026
ore 11:00

1. VORBEHALTE

Die genannten Stellen werden nach der Rangordnung einer geeigneten Bewerberin/einem geeigneten Bewerber der deutschen Sprachgruppe zugewiesen (in Anwendung des Art. 16 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 26. Juli 1976; Nr: 752).

Bewerber aller Sprachgruppen sind zur Teilnahme am Wettbewerb zugelassen, sofern sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Sollte die Stelle nicht mit einem Angehörigen der vorgesehenen Sprachgruppe besetzt werden können, so wird sie, unter Einhaltung der Proporzbestimmungen an den geeigneten Bewerber einer anderen Sprachgruppe vergeben.

Es werden die Begünstigungen, die laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, für Personen mit Behinderungen und anderer geschützter Kategorien vorgesehen sind, angewandt.

Im Sinne von Art. 1014, Absätze 3 und 4, sowie Art. 678, Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 wird die ausgeschriebene Stelle vorrangig einem Freiwilligen der Streitkräfte vorbehalten, da die kumulierten Bruchteile eine oder mehr als eine Einheit betragen. Sollte kein Kandidat der oben genannten Kategorie gefunden werden, wird die Stelle dem nächsten Kandidaten der Rangordnung zugesprochen.

Es wird der Stellenvorbehalt für Arbeitnehmer, welche einen freiwilligen Zivildienst ohne Beanstandung

1. RISERVE

I posti verranno assegnato secondo l'ordine della graduatoria ad una candidata idonea/un candidato idoneo appartenente al gruppo linguistico tedesco. (in applicazione dell'art. 16 del Decreto del Presidente della Repubblica del 26 luglio 1976del

Concorrenti di tutti i gruppi linguistici vengono ammessi al concorso, purché siano in possesso dei requisiti richiesti.

Se il posto non potesse essere conferito ad un candidato appartenente al gruppo linguistico riservato, lo stesso verrà attribuito ad un candidato idoneo appartenente ad un altro gruppo linguistico nel rispetto della normativa vigente in materia di proporzionale.

Si applicano i benefici in materia di assunzioni riservate ai disabili ed alle altre categorie protette, ci cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68.

Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9, del D.Lgs. 66/2010, essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari/superiore all'unità, il posto in concorso è riservato prioritariamente a volontario delle forze Armate. Nel caso non vi sia candidato idoneo appartenente ad anzidetta categoria il posto sarà assegnato ad altro candidato utilmente collocato in graduatoria.

Non si applica la riserva del posto agli operatori volontari che hanno concluso il servizio civile senza

geleistet haben nicht angewandt, da die kumulierten Bruchteile von jeweils 15% noch nicht eine oder mehr als eine Stelle erreicht haben. Dies aufgrund und im Sinne des Art. 1, Comma 9-bis des Gesetzesdekretes vom 22.04.2023, Nr. 44 und Gesetz vom 21/06/2023, Nr. 74.

Die Gemeindeverwaltung gewährleistet die Gleichstellung und Chancengleichheit von Mann und Frau gemäß gesetzestretendem Dekret vom 11.04.2006 Nr. 198 sowie die Anwendung der Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten gemäß EU-Datenschutz-Verordnung Nr. 2016/679.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung des Berufsbildes Nr. 28 hochspezialisierte/r Arbeiter/in (5. Funktionsebene)

Des Einheitstextes der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und Ö.B.P.B. vom 2. Juli 2015

Koordinierung und Inanspruchnahme der Arbeiten von tiefer oder auf derselben Ebene eingestuften Berufsfiguren. Persönliche Durchführung von spezialisierten Arbeiten oder in Zusammenarbeit mit höher eingestuften Berufsgruppen. Überwachung der korrekten Ausführung der Arbeiten und der Ergebnisse. Zusammenarbeit mit höher eingestuften Berufsgruppen bei der Planung und Kollaudierungen von Bauwerken. Überprüfung und Einhaltung der Bestimmungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen.

Anforderungsprofil

- Einfühlungsvermögen, sicheres und freundliches Auftreten, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit auch bei hohem Arbeitsaufkommen und Termindruck, Verschwiegenheit, Sorgfalt und Genauigkeit.
- Team- und Zusammenarbeit.
- Selbständigkeit und Fähigkeit zur kritischen Prüfung und Erstellung von Lösungsvorschlägen bei Problemen im eigenen Kompetenzbereich.
- Wirtschaftlichkeit und Effizienz in der Vorgangsweise
- Kombinationsvermögen und Fähigkeit zum zielorientierten Arbeiten
- Fähigkeit, Kontakte zu knüpfen und mit Dritten (BürgerInnen, verwaltungsinternen und externen Ämtern) zusammen zu arbeiten
- Teamgeist und loyale Zusammenarbeit
- Gewährleistung von Ordnung, Qualität und Sicherheit
- Selbstmotivation und Selbstkritik
- Beherrschung der deutschen und der italienischen Sprache, so dass eine flüssige Abwicklung der Geschäfte in jeder der beiden Sprachen gewährleistet ist

demerito, in quanto le frazioni di riserva del 15% ciascuno non sono ancora pari oppure superiore all'unità di un posto. Ciò in base ed ai sensi dell'art. 1, comma 9-bis del decreto legge del 22/04/2024, n. 44 e legge del 21/06/2023, n. 74.

L'amministrazione garantisce parità e pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro ed il trattamento sul lavoro ai sensi del D.Lgs. 11.04.2006 n. 198, nonché l'applicazione delle disposizioni in materia di protezione dei dati personali ai sensi del 'Regolamento UE 2016/679 del 27.04.2016.

Mansioni generali del profilo professionale n. 28 operaia/o alante specializzata/o (5ª qualifica funzionale)

Del Testo unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei comuni, delle comunità comprensoriali e delle A.P.S.P. del 2 luglio 2015

Coordina o si avvale della collaborazione di professionalità pari o inferiori, eseguendo personalmente interventi specializzati ed assistendo a sua volta professionalità superiori; sorveglia la corretta esecuzione dei lavori e ne sorveglia la corretta esecuzione dei lavori e ne riscontra i risultati ed eventualmente interviene personalmente anche in corso d'opera, secondo le norme e procedure specifiche. Collabora con le professionalità superiori alla progettazione de al collaudo di opere e procedimenti, dura l'osservanza delle norme di sicurezza del lavoro. Osserva tutti gli accorgimenti prescritti per la sicurezza delle lavorazioni utilizzando correttamente i presidi antinfortunistici.

Capacità ed attitudini richieste

- Empatia, modi sicuri e cordiali, senso di responsabilità, capacità di lavorare sotto pressione anche in presenza di un elevato carico di lavoro e di scadenze, discrezione, attenzione e precisione.
- Lavoro di gruppo e cooperazione.
- Capacità di gestire in autonomia e di esaminare e proporre soluzioni a problematiche inerenti al settore di competenza.
- Reddittività ed efficienza nel procedere
- Capacità di sintesi e di finalizzare l'operato all'obbiettivo posto
- Capacità di relazionarsi e di collaborare con terzi (cittadini, uffici interni ed esterni all'amministrazione)
- Spirito di gruppo e cooperazione leale
- Attenzione all'ordine, alla qualità ed alla sicurezza
- Auto-motivazione ed autocritica
- Padronanza della lingua tedesca ed italiana che consenta una trattazione fluida degli affari in ciascuna delle due lingue

2. BESOLDUNG

Für diese Stellen ist folgende Besoldung vorgesehen:

- 12 Monatsgehälter zu je 965,97 Euro brutto sowie das 13. Monatsgehalt.
- 3 Zweijahresklassen von je 6% in der unteren Besoldungsstufe und zweijährige Gehaltsvorrückungen von 3% in der oberen Besoldungsstufe, bei zufriedenstellender Beurteilung der beruflichen Qualifikation, wie vom geltenden bereichsübergreifenden Kollektivvertrag vorgesehen;
- Sonderergänzungszulage von monatlich 1.375,61 Euro brutto gemäß geltendem bereichsübergreifendem Kollektivvertrag;
- Zweisprachigkeitszulage;
- Aufgabenzulage im vorgesehenen Ausmaß;

Die Gewinnerin/der Gewinner, die/der bereits der Gemeindeverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Tarifvertrages angehört, wird im Falle des Wechsels in eine nächsthöhere Funktionsebene bei der besoldungsmäßigen Einstufung, eine Erhöhung des in der Besoldungsstufe bezogenen Gehaltes von mindestens 8% gewährleistet.

Der Prozentsatz ist, im Falle des Wechsels in eine höhere Funktionsebene, die nicht der nächsthöheren entspricht, auf 10% erhöht.

Die Gewinnerin/der Gewinner, welcher bereits der Gemeindeverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Tarifvertrages angehört, wird im Falle einer Erhaltung der gleichen oder gleichgestellten Funktionsebene, die wirtschaftliche Einstufung, welche der rechtlichen entspricht, gewährt, und zwar unter Berücksichtigung der angereiften, fixen und bleibenden Besoldung, ausgenommen die Zulagen, die mit der Ausübung bestimmter Aufgaben zusammenhängen.

Des weiteren besteht bei der Einstellung die Möglichkeit, auf Antrag der Bewerberinnen der Bewerber die bereits erworbene Berufserfahrung für den Tätigkeitsbereich, in dem sie/er eingesetzt wird, im Sinne des Artikel 78 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12. Februar 2008 und des Artikel 39 des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 02.07.2015 in geltender Fassung anzuerkennen. Die Dienstzeiten in der Privatwirtschaft oder anderen öffentlichen Körperschaften, die nicht genannten bereichsübergreifenden Kollektivvertrag unterzeichnet haben, können nach entsprechender Überprüfung zur Hälfte anerkannt werden.

Die genannte wirtschaftliche Behandlung unterliegt den vom Gesetz vorgesehenen Abzügen.

3. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerberinnen/Bewerber müssen im Besitz folgender Voraussetzungen sein, ansonsten werden sie vom Wettbewerb ausgeschlossen:

1. Studien- bzw. Berufstitel

2. TRATTAMENTO ECONOMICO

Per questi posti è previsto il seguente trattamento economico:

- 12 mensilità lorde pari a 965,97 Euro e la 13^a mensilità.
- 3 classi biennali del 6% nel livello retributivo inferiore e successivamente scatti biennali del 3% nel livello retributivo superiore, previa valutazione soddisfacente della professionalità come previsto dal contratto collettivo intercompartimentale;
- Indennità integrativa speciale nella misura mensile di 1.375,61 Euro lordi, come prevista dal contratto collettivo intercompartimentale vigente;
- indennità di bilinguismo;
- Indennità di istituto nella misura prevista;

Alla vincitrice/al vincitore già dipendente dell'amministrazione comunale oppure degli enti del contratto collettivo intercompartimentale in caso di passaggio ad una qualifica funzionale immediatamente superiore, in sede di inquadramento economico, viene garantito un aumento dello stipendio rispetto al livello godimento nella misura del 8%.

La percentuale è aumentata al 10% in caso di passaggio ad una qualifica funzionale superiore diversa da quella immediatamente superiore.

In caso di mantenimento della vincitrice/del vincitore già dipendente dell'amministrazione comunale oppure degli enti del contratto collettivo intercompartimentale della stessa o corrispondente qualifica funzionale, l'inquadramento economico segue quello giuridico, salvo il rispetto del trattamento retributivo fisso e continuativo in godimento, escluse le indennità collegate all'espletamento di determinate funzioni.

Inoltre in sede di assunzione in servizio, su richiesta dell'aspirante, può essere riconosciuta l'esperienza professionale già acquisita per il settore di attività in cui viene impiegato, ai sensi dell'articolo 78 del Contratto collettivo intercompartimentale del 12 febbraio 2008 e dell'articolo 39 del Testo Unico degli accordi di comparto del 02.07.2015. I servizi prestati nel settore privato o presso altri enti pubblici non aderenti al suddetto contratto collettivo intercompartimentale potranno essere riconosciuti per metà, previa verifica.

I trattamenti economici anzidetti sono soggetti alle ritenute di legge

3. REQUISITI D'ACCESSO

Le candidate/I candidati devono essere in possesso, a pena di esclusione dal concorso, dei seguenti requisiti:

1. Titoli di studio risp. professionale

- Zugang von außen
Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich:
- dreijährige Schulausbildung oder fachspezifische dreijährige berufliche Fachausbildung oder
- Meisterbrief oder
- Gesellenbrief sowie zusätzliche Spezialisierung im Bereich mit nicht weniger als vierhundert Unterrichtsstunden oder
- zweijährige Berufsausbildung sowie zusätzliche Spezialisierung im Bereich mit nicht weniger als 400 Unterrichtsstunden oder äquivalente theoretisch-praktische Ausbildung:
- Vertikale Mobilität

4 Jahre effektiver Dienst in der 4. Funktionsebene

(der Zugang durch die vertikale Mobilität ist den Bediensteten der Gemeinden der Landesverwaltung, der Altersheime und Bezirksgemeinschaften, des Landesgesundheitsdienstes des Instituts für den sozialen Wohnbau und des Verkehrsamts von Bozen und der Kurverwaltung von Meran vorgehalten (Art.96 des RG vom 3/5/2018, Nr. 2, bereichsübergreifender Kollektivvertrag vom 12.2.2008; Einheitstext der Bereichsabkommen vom 2.7.2015).

Für den Zugang zum Gemeindedienst sind neben den italienischen Ausbildungs- oder Berufsnachweisen auch solche geeignet, die im Ausland erworben wurden und die aufgrund der einschlägigen Bestimmungen den italienischen Nachweisen gleichgestellt sind; diese müssen mit dem dazugehörigen Anerkennungsdekret, das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, eingereicht werden.

*Die Bewerber im Besitz der angeführten ausländischen Nachweise, welche der Anerkennung unterliegen, aber noch nicht anerkannt sind, werden **mit Vorbehalt** zu den Wettbewerbsverfahren zugelassen, sofern keine vorteilhaftere Regelung besteht. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich der Ausstellung, seitens der für das Anerkennungsverfahren zuständigen Behörden, des erforderlichen Studientitels, wie vom Art. 38 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 30.03.2001, Nr. 165 vorgesehen. In diesem Fall muss die Bewerberin/der Bewerber im Zulassungsgesuch ausdrücklich erklären, das Verfahren für die Gleichstellung des eigenen Studientitels, laut oben genannten Bestimmungen, in die Wege geleitet zu haben;*

2. Nachweis der Kenntnis beider Sprachen: Urkunde betreffend die Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache A2 (ehem. Niveau D), gemäß Art. 4 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung bzw. eine Bescheinigung laut gesetzesvertretendem Dekret vom 14.05.2010, Nr. 86 (entsprechende Unterlagen beilegen). Die **Bewerber der ladinischen Sprachgruppe** müssen außerdem die Kenntnis der ladinischen Sprache, gemäß Art. 3

- Requisiti d'accesso
Diploma di licenza di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché:
- assolvimento di un ulteriore triennio di studio o di formazione professionale triennale o
- diploma di maestro artigiano o
- diploma di fine apprendistato nonché ulteriore specializzazione nel settore con almeno 400 ore di insegnamento o
- formazione professionale biennale nonché ulteriore specializzazione nel settore con almeno 400 ore di insegnamento o equivalente formazione teorico-pratica
- Mobilità verticale

4 anni di effettive servizio nella 4^a qualifica funzionale

(L'accesso tramite mobilità verticale è riservato ai dipendenti comunali, dell'Amministrazione provinciale, delle Case di riposo e delle Comunità comprensoriali, del servizio sanitario provinciale, dell'Istituto per l'edilizia sociale, dell'Azienda di soggiorno e turismo di Bolzano e dell'azienda di soggiorno, cura e turismo di Merano (art.96 della L.reg. Del 3/5/2018, n.2, Contratto collettivo intercompartimentale del 12/2/2008, Testo unico degli accordi di comparto del 2/7/2015).

Per l'accesso all'impiego comunale, oltre ai titoli di studio o professionali italiani, sono ammessi anche i titoli conseguiti all'estero ed equiparati ai titoli italiani dalla vigente normativa in materia, presentati unitamente al decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti.

*I candidati in possesso dei menzionati titoli di studio esteri, soggetti a riconoscimento ma non ancora riconosciuti, sono ammessi alle procedure concorsuali **con riserva**, a meno che non sussista una disciplina più favorevole. L'assunzione sarà subordinata al rilascio, da parte delle autorità competenti, del provvedimento di equivalenza del titolo di studio richiesto, così come previsto dall'art. 38 del decreto legislativo 30/03/2001, n° 165. In tal caso, la candidata/il candidato deve espressamente dichiarare, nella propria domanda di partecipazione di aver avviato l'iter procedurale per l'equivalenza del proprio titolo di studio, previsto dalla richiamata normativa;*

2. documentazione della conoscenza di tutte e due le lingue: attestato relativo alla conoscenza delle lingue italiana e tedesca A2 (ex livello D), previsto dall'art. 4 del decreto del Presidente della Repubblica dd. 26/07/1976, n° 752 e successive modifiche ed integrazioni ovvero un attestato secondo il decreto legislativo del 14 maggio 2010, n. 86 (allegare la relativa documentazione). I **candidati del gruppo linguistico ladino** devono dimostrare anche la conoscenza della lingua

Absatz 9 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, nachweisen;

3. Sprachgruppenzugehörigkeit: Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung;
4. Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates;
5. Vollendung des 18. Lebensjahres spätestens innerhalb des Termins für die Einreichung des Gesuches;
6. Körperliche und psychische Diensttauglichkeit (die Verwaltung wird zukünftige Angestellte bei deren Dienstantritt einer ärztlichen Untersuchung unterziehen);
7. Genuss der politischen Rechte;

Diejenigen, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Dienstes enthoben oder vom Dienst entlassen wurden oder die aufgrund geltender Gesetze eine Unvereinbarkeit für die Bekleidung einer öffentlichen Stelle aufweisen, können nicht in den Dienst aufgenommen werden.

Die oben genannten Voraussetzungen müssen spätestens bis zur Einreichfrist der Gesuche erfüllt werden.

4. ZULASSUNGSGESUCH

Das Gesuch um Zulassung zum Wettbewerb muss gemäß beiliegender Vorlage, auf stempelfreiem Papier verfasst und von der Bewerberin/vom Bewerber ordnungsgemäß unterschrieben, bei der Gemeinde Kaltern an der Weinstraße einlangen.

Das Gesuch kann mittels Einschreiben oder auf telematischem Weg mittels zertifizierter E-mail- Adresse an: kaltern.caldaro@legalmail.it, zugeschickt oder persönlich im Protokollamt der Gemeinde innerhalb **17.06.2026**, 11.00 Uhr abgegeben werden

Sollte das Gesuch über das so genannte „zertifizierte elektronische Postfach“ (PEC) an die Adresse des Protokolldienstes der Gemeinde Kaltern an der Weinstraße kaltern.caldaro@legalmail.it übermittelt werden, so muss dies im Format pdf, tiff oder jpeg erfolgen. Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit kann materiell auch nach Ablauf der Frist für die Gesuchstellung, doch spätestens am Tag der ersten Wettbewerbsprüfung eingereicht werden (ausschließlich als **Originaldokument und in verschlossenem Umschlag!**), vorausgesetzt, im Gesuch wird ausdrücklich erklärt, dass die Bescheinigung vor Ablauf der genannten Frist ausgestellt worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung das Ergebnis des Wettbewerbs und das Recht auf Einstellung. Ungültig ist die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit, die als

ladina ai sensi dell'art. 3 comma 9 del decreto del Presidente della Repubblica dd. 26/07/1976 n° 752 e successive modifiche ed integrazioni;

3. appartenenza ad un gruppo linguistico: appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici prevista dall'art. 18 del decreto del Presidente della Repubblica dd. 26/07/1976, n° 752 e successive modifiche ed integrazioni;
4. cittadinanza italiana o di un altro stato membro dell'Unione Europea;
5. compimento del 18° anno di età coloro che entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda;
6. idoneità fisica e psichica all'impiego (l'amministrazione ha la facoltà di sottoporre a relativa visita medica di controllo coloro al momento dell'impiego);
7. godimento dei diritti politici;

Non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti o dispensati oppure decaduti dall'impiego presso una pubblica amministrazione e coloro che si trovino in posizioni di incompatibilità previste dalle vigenti leggi.

I requisiti di cui sopra devono essere posseduti entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda.

4. DOMANDA DI AMMISSIONE

La domanda di ammissione al concorso, redatta in carta libera in conformità dall'allegato schema esemplificativo e debitamente firmata dalla/dal concorrente, dovrà pervenire all'Amministrazione del Comune di Caldaro sulla Strada del Vino.

La domanda può essere spedita a mezzo plico postale raccomandato o per via telematica mediante posta elettronica certificata a: kaltern.caldaro@legalmail.it, oppure consegnata personalmente presso l'Ufficio Protocollo – entro e non oltre il **17/06/2026**, ore 11.00.

Chi utilizza il proprio indirizzo di posta elettronica certificata (PEC) per inoltrare la domanda (che deve essere in formato pdf, tiff o jpeg) inviando la domanda all'indirizzo del ufficio protocollo del Comune di Caldaro sulla Strada del Vino kaltern.caldaro@legalmail.it, può consegnare materialmente il certificato di appartenenza al gruppo linguistico – **in originale ed in busta chiusa** – anche dopo il termine di consegna delle domande (ma non oltre la data della prima prova), a condizione che nella domanda sia dichiarato che il certificato è stato già emesso entro il termine sopra citato. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per mancanza di un requisito di ammissione. Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il documento trasmesso in sola copia, per fax o formato pdf.

Fotokopie, Fax- Sendung oder Pdf-Datei übermittelt wird.

Die ausschreibende Verwaltung übernimmt keine Verantwortung wegen Unzustellbarkeit der elektronischen Übermittlung oder Fehlzustellung wegen fehlerhafter Angabe der zertifizierten E-Mail – Adresse seitens des Antragstellers, oder wegen verspäteter Mitteilung der im Teilnahmegesuch angegebenen Adresse.

Das Eingangsdatum des Teilnahmegesuchs wird durch den Eingangsstempel des Protokollamtes der Gemeinde Kaltern an der Weinstraße bestimmt. Bewerberinnen/Bewerber, deren Gesuche und Unterlagen nach dem festgesetzten Termin eintreffen, werden nicht zugelassen, auch wenn die Gesuche fristgerecht bei den Postämtern abgegeben wurden.

Das Gesuch, das wegen Fehlleitungen der Post, durch Verschulden Dritter oder aus Gründen höherer Gewalt oder des Zufalls nach Ablauf der festgesetzten Frist eintrifft, wird nicht berücksichtigt und die Bewerberin/der Bewerber wird vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Bewerberin/der Bewerber muss das Ansuchen bei sonstigem Ausschluss, unterzeichnen.

Die für die Einreichung des Gesuches und der Dokumente oder der diesbezüglichen Ersatzerklärung festgesetzte Frist ist unaufschiebbar und daher werden Gesuche, die aus irgendeinem Grund, auch höherer Gewalt oder Handlungen bzw. Unterlassungen Dritter, verspätet oder ohne die vorgenannten Unterlagen oder die diesbezügliche Ersatzerklärung eintreffen, nicht berücksichtigt.

4.1. ERKLÄRUNGEN

Die Bewerberin/der Bewerber muss im Zulassungsgesuch unter eigener Verantwortung **folgende Erklärungen gemäß Einheitstext, genehmigt mit Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445 vom 28.12.2000 abgeben oder folgende Dokumente beilegen:**

- a) den Vor- und Zunamen;
- b) den Geburtsort und das Geburtsdatum;
- c) Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse (eventuell PEC-Adresse) und Steuernummer;
- d) italienische/r Staatsbürger/in oder Bürger/in eines anderen EU-Staates zu sein (genaue Angabe des Staates);
- e) Familienstand: ledig oder verheiratet oder anderes, ohne Kinder oder die Anzahl der zu Lasten lebenden Kinder;
- f) dass sie/er im Genuss des aktiven Wahlrechtes ist und Angabe der Gemeinde, in der die Bewerberin/der Bewerber in den Wählerlisten eingetragen ist, bzw. die Gründe für die Nichteintragung oder Streichung aus den besagten Listen;
- g) eventuelle strafrechtliche Verurteilungen oder anhängige Strafverfahren;
- h) bei keiner öffentlichen Verwaltung des Dienstes enthoben worden oder vom Dienst entlassen worden zu sein;

L'amministrazione non assume responsabilità per disguidi nella trasmissione informatica, né per disguidi dipendenti da inesatta indicazione del recapito da parte del concorrente, oppure da mancata o tardiva comunicazione del cambiamento dell'indirizzo indicato nella domanda.

La data di presentazione della domanda sarà determinata dal timbro a data apposto dall'Ufficio protocollo del Comune di Caldaro sulla strada del vino e non saranno ammesse/ammessi al concorso le candidate/i candidati le cui istanze con i relativi documenti dovessero pervenire dopo il termine stabilito, anche se presentate in tempo agli uffici postali.

La domanda pervenuta fuori termine, per eventuali disguidi postali o telegrafici o comunque imputabili a fatto di terzi, a caso fortuito o a forza maggiore non è presa in considerazione e la candidata/il candidato è esclusa/escluso dal concorso.

La candidata/Il candidato, deve a pena d'esclusione, sottoscrivere regolarmente la domanda di ammissione.

Il termine stabilito per la presentazione della domanda e dei documenti oppure relativa dichiarazione sostitutiva è perentorio e, pertanto, non verranno prese in considerazione quelle domande che per qualsiasi ragione, non esclusa la forza maggiore ed il fatto di terzi, giungeranno in ritardo o non corredate dei predetti documenti o relativa dichiarazione sostitutiva.

4.1. DICHIARAZIONI

La candidata/il candidato, deve dichiarare, sotto la propria responsabilità, **ai sensi del Testo Unico, approvato con decreto del Presidente della Repubblica del 28/12/2000, n° 445, di possedere oppure allegare i seguenti documenti:**

- a) il cognome e nome;
- b) la data ed il luogo di nascita;
- c) Indirizzo, numero telefonico, indirizzo E-mail (eventualmente indirizzo PEC) e codice fiscale;
- d) di essere cittadina/o italiana/o oppure cittadina/o di un altro Stato membro dell'Unione Europea (con indicazione precisa dello Stato);
- e) lo stato civile: celibe/nubile o coniugato/a o altro, l'assenza di figli o il numero dei figli a carico;
- f) di avere diritto all'elettorato politico attivo e il relativo Comune nelle cui liste elettorali la candidata/il candidato risulta iscritta/o ovvero i motivi della non iscrizione o della cancellazione dalle liste medesime;
- g) le eventuali condanne penali riportate oppure i procedimenti penali in corso;
- h) di non essere stato dispensato o destituito dall'impiego presso una pubblica Amministrazione;

- i) die Arbeitstauglichkeit;
 - j) den genauen Zeitraum des effektiv geleisteten Wehrdienstes, des Zivildienstes der Wiedereinberufung zum Wehrdienst, usw. mit entsprechendem Funktionsrang oder Rangstufe für die Bewertung des besagten Zeitraumes als effektive Arbeitstätigkeit in jeder Hinsicht; diejenigen, die den Wehrdienst bei einer der vier Streitmächte geleistet haben und nach Beendigung der drei- oder fünfjährigen Dienstzeit ohne Beanstandung entlassen wurden. Die Freiwilligen, Offiziere müssen den genauen Zeitraum des effektiv geleisteten Wehrdienstes mit entsprechendem Funktionsrang oder Rangstufe und den Korps angeben, um an den in der gegenständlichen Ausschreibung vorgesehenen Stellenvorbehalt teilzunehmen;
 - k) den Besitz des Zwei- bzw. Dreisprachigkeitsnachweises A2 (ehemaliges Niveau D) oder einer Bescheinigung laut gesetzvertretendem Dekret vom 14.05.2010, Nr. 86 (entsprechende Unterlagen beilegen);
 - l) die Sprache (deutsch oder italienisch) in welcher sie/er die Prüfungen laut Art. 20 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 ablegen will;
 - m) die genaue Adresse (eventuell PEC Adresse), an die alle den Wettbewerb betreffenden Mitteilungen der Gemeindeverwaltung gerichtet werden können, wobei zu beachten ist, dass alle Änderungen, die vor Abschluss des Wettbewerbes eintreten, gemeldet werden müssen. Die Verwaltung übernimmt keine Haftung für falsche, unvollständige oder zum Zeitpunkt der Mitteilung nicht mehr zutreffende Anschriften;
 - n) die Angehörigkeit zu einer der geschützten Kategorien gemäß Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68 i.g.F.;
 - o) den Prozentsatz der etwaigen Invalidität bei Behinderung und die Notwendigkeit bei den Wettbewerbsprüfungen Hilfsmittel, die wegen der besonderen Behinderung notwendig sind, beanspruchen zu wollen;
 - p) den Besitz des Studientitels, der für den Zugang von außen vorgesehen ist (geht aus der Erklärung nicht eindeutig die Punktezahl bzw. die Bewertung hervor, so wird der Titel mit der Mindestpunktezahl bewertet);
 - q) falls der Studientitel im Ausland erworben wurde, den Besitz des dazugehörigen Anerkennungsdekrets, das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, oder zumindest das Ansuchen um Gleichstellung des Titels;
 - r) den Besitz der Bescheinigung über die Eignung zur Ausübung der Obliegenheiten eines Gemeindesekretärs
 - s) Arbeitstätigkeiten bei öffentlichen Verwaltungen oder/und Arbeitstätigkeit im Privatsektor mit
- i) l'idoneità all'impiego;
 - j) il preciso periodo prestato di effettivo servizio militare di leva, del servizio civile, di richiamo alle armi, ecc. con relativa qualifica o grado rivestito ai fini della valutazione del/i periodo/i medesimo/i come servizio lavorativo a tutti gli effetti. I militari delle quattro Forze armate congedati senza demerito al termine della ferma triennale o quinquennale, i volontari in ferma breve e in ferma prefissata, gli ufficiali devono indicare il periodo prestato di effettivo servizio militare di leva, con relativa qualifica o grado rivestito ed il corpo di appartenenza ai fini della partecipazione con diritto alla riserva del presente bando;
 - k) il possesso dell'attestato di bi- rispettivamente trilinguismo A2 (ex livello D) ovvero dell'attestato secondo il decreto legislativo del 14 maggio 2010, n. 86 (allegare la relativa documentazione);
 - l) la lingua (italiana o tedesca) nella quale intende sostenere le prove d'esame ai sensi dell'art. 20 del decreto del Presidente della Repubblica 26/07/1976, n° 752;
 - m) il preciso recapito (eventualmente indirizzo PEC) al quale l'amministrazione deve indirizzare le comunicazioni relative al concorso, tenendo presente che devono essere rese note le successive variazioni che si dovessero verificare fino all'esaurimento del concorso. L'amministrazione non si assume alcun tipo di responsabilità per recapiti indicati in modo errato, incompleto o non più corrispondenti alla situazione esistente al momento della comunicazione;
 - n) l'appartenenza ad una delle categorie protette ai sensi della vigente legge del 12 marzo 1999, n. 68;
 - o) la percentuale dell'eventuale invalidità in caso di handicap e la necessità di ausili durante le prove d'esame in relazione al proprio handicap;
 - p) il possesso del titolo di studio richiesto per l'accesso dall'esterno (qualora dalla dichiarazione riguardante il titolo di studio non si evinca in modo univoco il punteggio ottenuto risp. la valutazione, il titolo verrà valutato con il punteggio minimo);
 - q) se il titolo di studio è stato conseguito all'estero, il possesso del decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti oppure la domanda di riconoscimento dell'equipollenza dello stesso;
 - r) il possesso del certificato di idoneità all'esercizio delle funzioni di segretario comunale;
 - s) Servizio lavorativo prestato presso pubbliche amministrazioni o/e servizio lavorativo prestato

genauer Angabe der Dienstzeit (TT.MM.JJ) des Dienstverhältnisses, die ausgeübten Tätigkeiten bzw. des bekleideten Berufsbildes und Dienststranges (Funktionsebene, Befugnisse – Vollzeit/Teilzeit mit Angabe der Wochenstunden usw.) unvollständige Unterlagen können nicht berücksichtigt werden;

- t) alle weiteren Titel, die die/der Bewerber/in für geeignet hält, ihre/seine Eignung für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle darzulegen (Bestätigungen über Spezialisierungen oder Kursbesuche unter Angabe des Inhaltes und der Körperschaft oder Vereinigung, welche das Zeugnis ausgestellt hat und die jeweilige Dauer desselben, Lebenslauf, Wettbewerbseignungen unter Angabe des Berufsbildes und der Körperschaft, usw.);
- u) allfällige Bescheinigungen und Dokumente zum Nachweis von Eigenschaften, die nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen Anspruch auf Vorrang oder Bevorzugung bei der Ernennung geben;
- v) die Vorschriften dieser Ausschreibung, die einschlägigen Gesetzesbestimmungen, sowie die derzeit geltenden und künftigen Dienstordnungen und jede andere Vorschrift, welche die Verwaltung erlassen sollte, vorbehaltlos anzunehmen;

Erklärungen über geleistete Dienste, aus denen die Dauer, das Berufsbild und die Einstufung nicht hervorgehen, werden nicht berücksichtigt. Es werden ausschließlich die Dienste für nicht weniger als sechs aufeinander folgende Monate (bei ein und demselben Arbeitgeber) mit ähnlichen Aufgabenbereichen der ausgeschriebenen Stelle bewertet.

Es werden nur jene Dienstzeiten anerkannt, welche im Zeitraum von 10 Jahren vor Fälligkeit des Einreichstermins des Wettbewerbes geleistet wurden.

Im Hinblick auf die Bewertung von Aus- und Fortbildungskursen ist festgelegt, dass nur jene berücksichtigt werden, welche im Zeitraum von 10 Jahren vor Fälligkeit des Einreichstermins des Wettbewerbes abgeschlossen wurden und bei welchen die genaue Dauer und das Datum der Abhaltung angegeben sind.

Unbeschadet der Bestimmungen für Ersatzerklärungen von Bescheinigungen müssen alle dem Gesuch beigelegten Dokumente und Titel, als Original oder in beglaubigter Abschrift auf stempelfreiem Papier eingereicht werden.

4.2. BEIZULEGENDE DOKUMENTE

Alle Bewerber müssen dem Gesuch folgende Dokumente beilegen:

1. Die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, die nicht älter als 6 Monate sein darf (**IM GESCHLOSSENEN UMSCHLAG**) und die beim Landesgericht Bozen,

nel settore privato indicando chiaramente la durata (gg.mm.aa) nonché le funzioni effettivamente svolte rispettivamente le qualifiche funzionali rivestite (livello, mansioni, tempo pieno/tempo parziale con ore settimanali ecc.), tale documentazione può essere presa in considerazione unicamente qualora sia completa;

- t) eventuali titoli che il/la candidato/a reputa comunque utili ai fini di una maggiore valutazione della sua idoneità al posto messo a concorso (attestati di specializzazione o di frequenza a corsi con indicazione del preciso contenuto, dell'ente o associazione che ha rilasciato l'attestato e la durata del corso medesimo, curriculum vitale, idoneità a concorsi con indicazione della qualifica e dell'ente, ecc.);
- u) gli eventuali certificati e documenti a dimostrazione dei requisiti che, a norma delle vigenti disposizioni di legge, conferiscano diritto di precedenza o di preferenza nella nomina;
- v) di accettare senza alcuna riserva tutte le prescrizioni del presente bando, le disposizioni di legge, i regolamenti in vigore, nonché quelli futuri oltre che ogni altra prescrizione che l'Amministrazione intenda emanare

Non si terrà conto delle dichiarazioni relative a servizi prestati nelle quali non saranno indicati la durata, la qualifica e l'inquadramento. Saranno valutati esclusivamente i servizi prestati per periodi consecutivi presso lo stesso datore di lavoro non inferiori a sei mesi e con mansioni simili al posto messo a concorso.

Vengono riconosciuti solamente servizi prestati nel decennio precedente alla scadenza del bando.

Riguardante la valutazione di formazione e aggiornamento è stabilito, che vengono presi in considerazione soltanto le formazioni svolte nel decennio precedente alla scadenza del bando e per i quali sono indicati chiaramente durata e data di svolgimento.

Fatto salvo quanto previsto in materia di dichiarazioni sostitutive di certificazioni, i documenti ed i titoli allegati alla domanda devono essere prodotti in originale o copia autenticata.

4.2. DOCUMENTI DA ALLEGARE

Tutti i candidati sono tenuti ad allegare alla domanda la seguente documentazione:

1. Il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici previsto dall'art. 18 del decreto del Presidente della Repubblica 26/07/1976, n. 752 e successive modifiche ed integrazioni con data di emissione non anteriore ai sei mesi (**IN BUSTA CHIUSA**) da ritirare presso il

Duca D'Aosta Allee Nr. 40 in Bozen, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, abgeholt werden kann.

(<http://www.tribunale.bolzano.it/it/Content/Index/13744>)

Für Nichtansässige in der Provinz Bozen ist keine Ersatzerklärung mehr zulässig;

*Wer den Antrag zum Wettbewerb über das eigene zertifizierte E-Mail Postfach (PEC) oder mittels Fax sendet, muss die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen materiell auch nach Ablauf der Frist für die Antragstellung, doch spätestens am Tag der schriftlichen Prüfung, ausschließlich als **ORIGINALDOKUMENT IM VERSCHLOSSENEN UMSCHLAG** einreichen, vorausgesetzt, im Gesuch zum Wettbewerb wurde ausdrücklich das Datum angegeben, an dem die Bescheinigung ausgestellt wurde. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbsverfahrens herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen nach dem Abgabetermin ausgestellt wurde oder ungültig ist, wird die Kandidatin/der Kandidat von Amtswegen von der Wettbewerbsrangordnung wegen fehlender Zugangsvoraussetzung ausgeschlossen und die Kandidatin/der Kandidat verliert sämtliche erlangte Begünstigungen.*

Die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, die als Kopie, Faxesendung oder PDF-Datei übermittelt wird, kann nicht berücksichtigt werden und wird somit als fehlendes Dokument erachtet.

2. Kopie des Personalausweises (muss immer beigelegt werden, außer das Gesuch wird von der Antragstellerin/vom Antragsteller persönlich eingereicht oder mittels PEC übermittelt);
3. Lebenslauf
4. Das unterschriebene Informationsblatt gemäß Art. 12, 13 und 14 der EU-Verordnung 2016/679

Sämtliche dem Gesuch beigelegten Dokumente sind auf stempelfreiem Papier vorzulegen.

Spätestens bis zur Einreichfrist der Gesuche müssen die Bewerber außerdem den Besitz etwaiger Titel, die bei bestandem Wettbewerb das Recht auf Vorrang bzw. den Vorzug bei der Ernennung nachweisen, oder den Besitz obiger Titel in Form einer Ersatzerklärung gemäß Artikel 46 des Dekretes der Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 erklären, ansonsten werden die genannten nicht bewertet.

Die Person mit Behinderung kann im Zulassungsgesuch aufgrund ihrer/seiner spezifischen Behinderung um mehr Zeit für die Prüfungsarbeit und/oder um eventuelle notwendige Hilfsmittel ansuchen (mit geeigneten Bescheinigungen nachzuweisen).

5. AUSSCHLUSS

Vom Wettbewerbsverfahren ausgeschlossen wird, wer:

- eine oder mehrere der verlangten Voraussetzungen nicht erfüllt;

Tribunale di Bolzano, Via Duca D'Aosta, 40 a Bolzano – dalle ore 09.00 alle ore 12.00

(<http://www.tribunale.bolzano.it/it/Content/Index/13744>).

Per coloro che non sono residenti in provincia di Bolzano la dichiarazione sostitutiva non è più ammissibile;

*Chi inoltra la domanda di ammissione al presente concorso tramite il proprio indirizzo di posta elettronica certificata (PEC) oppure tramite fax, deve consegnare materialmente il certificato di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico – **in ORIGINALE ED IN BUSTA CHIUSA** – anche dopo il termine della consegna delle domande (ma non oltre la data della prova scritta, a condizione che nella domanda di ammissione al concorso, abbia indicato la data in cui il certificato è stato emesso. Qual'ora al termine della procedura concorsuale risultasse che il certificato è stato emesso oltre il termine indicato o comunque non fosse valido, il/la candidato/candidata viene escluso/esclusa d'ufficio dalla graduatoria concorsuale per mancanza di un requisito d'ammissione e decade da ogni beneficio eventualmente conseguito.*

Il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici trasmesso in copia, via fax o in formato PDF non sarà preso in considerazione e quindi verrà considerato mancante.

2. Fotocopia di un documento di riconoscimento (da allegare sempre, tranne in caso di consegna a mano da parte della/del richiedente ed in caso di trasmissione tramite PEC);
3. Curriculum vitae
4. L'informativa sottoscritta, ai sensi degli articoli 12, 13 e 14 del Regolamento UE 2016/679.

Tutti i documenti allegati alla domanda, dovranno essere redatti in carta libera.

Entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda i candidati devono inoltre documentare o dichiarare ai sensi dell'art. 46 del Decreto del Presidente della Repubblica 28 dicembre 2000, n. 445, il possesso di comprovati titoli che in caso di idoneità al concorso danno il diritto di precedenza o rispettivamente di preferenza nella nomina, pena la non valutazione dei medesimi.

La persona disabile nella domanda di ammissione, in relazione al suo specifico handicap, può richiedere eventuali tempi aggiuntivi e/o indicare l'ausilio ritenuto necessario per lo svolgimento delle prove d'esame (da dimostrare con apposita documentazione).

5 ESCLUSIONE

Viene escluso dalla procedura concorsuale chi:

- non è in possesso di uno o più requisiti richiesti;

- das Gesuch nicht fristgerecht einreicht;
- das Gesuch ohne Unterschrift einreicht;
- die im Gesuch festgestellten Mängel nicht innerhalb der von der Verwaltung festgesetzten Ausschlussfrist behebt;
- die Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen nicht vorlegt;
- unwahre Erklärungen abgibt, wobei die Bestimmungen des Strafgesetzbuches und der einschlägigen Sondergesetze gemäß Artikel 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 28. Dezember 2000, Nr. 445, zur Anwendung kommen.

- presenta la domanda oltre il termine di scadenza;
- presenta la domanda senza firma;
- non regolarizza la domanda entro il termine perentorio fissato dall'Amministrazione;
- non presenta il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici;
- fa dichiarazioni mendaci; in questo caso verranno applicate le disposizioni del codice penale e le leggi speciali in materia richiamate dall'articolo 76 del Decreto del Presidente della Repubblica 28 dicembre 2000, n. 445.

6. WETTBEWERBSPRÜFUNGEN

Die zum Wettbewerb zugelassenen Bewerber müssen folgende Prüfungen ablegen:

- eine praktische Prüfung
- eine mündliche Prüfung

Die Verwaltung ist nicht verpflichtet, den Kandidaten Prüfungsunterlagen auszuhändigen.

6.1. PRÜFUNGSPROGRAMM:

Praktische und mündliche Prüfung:

Diese kann sich auf mehrere Themenbereiche und Aufgaben zu folgendem Prüfungsstoff beziehen:

- fachspezifische Fragen zur Trinkwasserversorgung, Abwasserbewirtschaftung und der Heizungstechnik
- Grundzüge des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 3. Mai 2018
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Verhaltenskodex der Gemeinde

6.2. PRÜFUNGSKALENDER- PRÜFUNGSABLAUF

Gemäß Art. 20 des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26. Juli 1976 können die Stellenbewerber/innen die Wettbewerbsprüfung – je nach ihrer Angabe im Teilnahmegesuch – in deutscher oder italienischer Sprache ablegen.

Die mündlichen Prüfungen muss in der Sprache der Sprachgruppe abgelegt werden, der die Bewerber angehören oder zu der sie angegliedert sind (italienische oder deutsche Sprache). Diese Regel gilt nicht für Bewerber, die der ladinischen Sprachgruppe angehören; für sie besteht weiterhin die Möglichkeit, die Prüfungen entweder in italienisch oder in Deutsch abzulegen (GvD vom 15. Mai 2023, Nr. 65).

Der Prüfungstermin wird den einzelnen zugelassenen Bewerberinnen und Bewerbern mindestens 15 Tage vor Abhaltung der Prüfung mittels Einschreiben (mit Rückantwort) bzw. PEC mitgeteilt.

6. PROVE DI ESAME

I/Le candidati/e ammessi/e al concorso dovranno sostenere:

- una prova pratica
- una prova orale

L'Amministrazione non è tenuta a mettere a disposizione dei candidati la documentazione relativa alle prove d'esame.

6.1. PROGRAMMA DEGLI ESAMI:

prova pratica ed orale

Essa può vertere su più argomenti e compiti attinenti alle seguenti materie:

- domande specifiche inerente il Cantiere (anche in forma di "multiple choice")
- caratteristiche del codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige approvato con legge regionale n. 2 del 3 maggio 2018;
- sicurezza sul posto di lavoro;
- Codice di comportamento del Comune

6.2. CALENDARIO - MODALITÀ DI SVOLGIMENTO DEGLI ESAMI

Ai sensi dell'articolo 20 del decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752, la prova d'esame può essere sostenuta in lingua italiana o in lingua tedesca, secondo indicazione da effettuarsi nella domanda di ammissione al concorso.

La prova orale – deve essere sostenuta nella lingua del gruppo linguistico al quale gli aspiranti appartengono o sono aggregati (lingua italiana o lingua tedesca). La regola non trova applicazione per le e gli aspiranti appartenenti al gruppo linguistico ladino, per le e i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame a scelta o nella lingua italiana o in quella tedesca (v.D.Lgs. 15 maggio 2023, n. 65).

Il diario delle prove viene comunicato a ciascuna candidata ammessa/ciascun candidato ammesso al concorso almeno 15 giorni prima del loro svolgimento a mezzo raccomandata con ricevuta di ritorno o tramite comunicazione PEC.

Zu den Prüfungen müssen die Bewerber mit einem gültigen Personalausweis erscheinen.

Die Abwesenheit oder das zu spät am Prüfungsort Erscheinen bei einer der vorgesehenen Prüfungen bedingt, unabhängig vom Grund, den Ausschluss vom Wettbewerb.

Die in der Ausschreibung vorgesehene Prüfungen gelten als bestanden, wenn der/die Bewerber/in eine Bewertung von mindestens 6/10 bei jeder einzelnen Prüfung erreicht.

Das negative Ergebnis bei einer der Prüfungen bedingt die Nichteignung und infolgedessen den Ausschluss vom Wettbewerb.

Die Bewerberin/der Bewerber, welche/r Schreibpapier, Notizen, Manuskripte, nicht von der Prüfungskommission ausdrücklich erlaubte Bücher oder Veröffentlichungen mitbringt bzw. wer eine Prüfungsarbeit ganz oder teilweise abschreibt, wird vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die mündliche Prüfung ist öffentlich.

6.4. PRÜFUNGSKOMMISSION

Die Prüfungskommission wird im Sinne der Personaldienstordnung, vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 30 vom 31.05.2021 genehmigt, bestellt.

Diese Prüfungskommission hat laut oben genannter Personaldienstordnung folgende Aufgaben:

- Festlegung der Kriterien und Bewertungsmaßstäbe der Prüfungen;
- Durchführung der praktischen Prüfungen;
- Überprüfung der Titel der an der praktischen Prüfung beteiligten Kandidaten und Zuweisung der jeweiligen Punktezahl;
- Bewertung der praktischen Prüfungen;
- Durchführung und Bewertung der mündlichen Prüfungen;
- Erstellung der Rangordnung der geeigneten Bewerber.

Bei Punktegleichheit gelten die staatlichen Bestimmungen über den Vorrang.

6.5. RANGORDNUNG UND ERNENNUNG ZUR SIEGERIN/ZUM SIEGER

Der Gemeindevorstand genehmigt die von der Prüfungskommission erstellte Rangordnung und ernennt aufgrund der von dieser Ausschreibung festgelegten Vorbehalte und entsprechend der Gesamtanzahl der ausgeschriebenen Stellen die in der Rangordnung aufgenommenen Bewerber/in zu Gewinnern.

Es finden die vom Dekret des Präsidenten der Republik vom 9. Mai 1994, Nr. 487, in geltender Fassung vorgesehenen Vorzugs- und Vorrangtitel Anwendung, sowie der Absatz 2, des Artikel 100 des Regionalgesetzes vom 3. Mai 2018, Nr. 2.

Gemäß Artikel 100, Absatz 3-bis des Kodex der

Alla prova d'esame i concorrenti si devono presentare con un valido documento di riconoscimento.

L'assenza o la presentazione in ritardo – indipendentemente dalla causa – ad uno degli esami comportano l'esclusione dal concorso.

Le prove d'esame previste dal bando si intendono superate, qualora il/la candidato/a ottenga una votazione di almeno 6/10 in ciascuna di esse.

L'esito negativo ad una prova comporta l'inidoneità al concorso, con conseguente esclusione dal medesimo.

La candidata/il candidato che porta carta da scrivere, appunti, manoscritti, libri o pubblicazioni non espressamente consentiti dalla commissione esaminatrice o che comunque copi in tutto o in parte lo svolgimento di un tema, è escluso dal concorso.

La prova orale è aperta al pubblico.

6.4. COMMISSIONE ESAMINATRICE

La commissione esaminatrice è nominata ai sensi dell'ordinamento del personale, approvato dal consiglio comunale con deliberazione n° 30 del 31/05/2021.

Questa commissione esaminatrice ha, secondo il sopra citato ordinamento i seguenti compiti:

- determinazione dei criteri e delle modalità di valutazione delle prove concorsuali;
- esperimento della prova pratica;
- esame dei titoli dei candidati presenti alla prova pratiche e attribuzione del relativo punteggio;
- valutazione della prova pratica;
- esperimento e valutazione delle prove orali;
- formulazione della graduatoria degli idonei.

In caso di parità di punteggio si applicano le disposizioni statali riguardanti i titoli di precedenza.

6.5. GRADUATORIA E NOMINA DELLA VINCITRICE/DEL VINCITORE

La Giunta Comunale approva la graduatoria di merito dei candidati idonei formata dalla commissione giudicatrice e nomina i vincitori tra i candidati utilmente collocati nella graduatoria medesima, nel limite dei posti complessivamente messi a concorso secondo le riserve stabilite dal presente bando.

Si applicano i titoli di precedenza e preferenza previsti dal Decreto del Presidente della Repubblica 9 maggio 1994, n. 487, e successive modifiche, nonché il comma 2 dell'art 100 della Legge regionale del 3 maggio 2018, n. 2.

Ai sensi dell'articolo 100, comma 3-bis del codice degli

örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2 in geltender Fassung, wird festgelegt, dass auch zur Besetzung von nach der Wettbewerbsausschreibung geschaffene oder umgewandelte Stellen mit spezifischen Bezug auf den dreijährigen Plan des Personalbedarfs oder auf objektive Situationen in Zusammenhang mit der Funktionsfähigkeit der Dienste auf die Rangordnungen zurückgegriffen werden kann, um eine größere Flexibilität bei der Anpassung an die Erfordernisse der Arbeitsorganisation zu gewährleisten.

Eventuelle weitere Aufnahmen aus der Rangordnung erfolgen ausschließlich nach der Reihenfolge der Rangordnung und unter Beachtung der Sprachgruppenvorbehalte.

Gemäß Artikel 2 des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 22.02.2022 kann, um eine größere Flexibilität bei der Anpassung an die Erfordernisse der Arbeitsorganisation zu gewährleisten, auch zur Besetzung von nach der Wettbewerbsausschreibung geschaffenen oder umgewandelten Stellen mit spezifischem Bezug auf den dreijährigen Plan des Personalbedarfs oder auf objektive Situation im Zusammenhang mit der Funktionsfähigkeit der Dienste auf die Rangordnungen zurückgegriffen werden.

Gemäß dem Gesetz 68/1999 behält sich die Verwaltung das Recht vor, für die Einstellung geeigneter Bewerber und die unter die in Artikel 1 desselben Gesetzes genannten Kategorien fallen, auf die Rangliste zurückzugreifen, um die obligatorische Quote gemäß Artikel 3 zu erfüllen, auch über die im Auswahlverfahren vorbehaltenen Stellen hinaus;

Die Gemeinde Kaltern a.d.W. behält sich auf jeden Fall das Recht vor, je nach Zweckmäßigkeit zu weiteren Aufnahmen aus der Rangordnung vorzugehen (z.B. befristete Aufnahmen).

Eine befristete Einstellung bewirkt nicht die Streichung aus der Rangliste für die Besetzung einer unbefristeten Arbeitsstelle.

Eventuelle weitere Aufnahmen aus der Rangordnung erfolgen ausschließlich nach der Reihenfolge der Rangordnung und unter Beachtung der Sprachgruppenvorbehalte.

In Ermangelung von Bewerbern auf der Rangordnung für Vollzeit- bzw. Teilzeitstellen können diese Stellen auch in Teil- bzw. Vollzeit besetzt werden;

Gegen die Rangordnung können ab dem Tag der Veröffentlichung Rechtsmittel eingelegt werden.

7. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME

In der Mitteilung an den Gewinner/die Gewinnerin über die Ernennung wird das Datum angegeben an dem er/sie den Dienst in der Planstelle auf Probe anzutreten hat. Dieses wird um die im Vertrag für die bekleidete Stelle vorgesehene Kündigungsfrist oder aus anderen triftigen Gründen verlängert, darf aber auf keinen Fall drei Monate überschreiten.

Der Verzicht auf Anstellung, die Nichtannahme bzw. das Nichtantreten der Stelle führt zur Streichung aus der Rangordnung.

enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018, n° 2 nel testo vigente, che stabilisce che al fine di garantire maggiore flessibilità di adeguamento alle esigenze di organizzazione del lavoro, le graduatorie possono essere utilizzate anche per la copertura dei posti istituiti o trasformati successivamente all'indizione delle procedure concorsuali, con specifico riferimento alle previsioni del piano triennale del fabbisogno di personale o a situazioni oggettive legate alla funzionalità dei servizi.

L'eventuale scorrimento della graduatoria avviene esclusivamente secondo l'ordine della graduatoria stessa e nel rispetto delle riserve linguistiche.

Ai sensi dell'articolo 2 della legge regionale n. 2 del 22.02.2022 al fine di garantire maggiore flessibilità di adeguamento alle esigenze di organizzazione del lavoro, le graduatorie possono essere utilizzate anche per la copertura dei posti istituiti o trasformati successivamente all'indizione delle procedure concorsuali, con specifico riferimento alle previsioni del piano triennale del fabbisogno di personale o a situazioni oggettive legate alla funzionalità dei servizi.

Ai sensi della legge 68/1999 l'amministrazione si riserva la facoltà di attingere alla graduatoria per l'assunzione di candidati risultati idonei e rientranti nelle categorie previste dall'art. 1 della medesima legge, per la copertura della quota d'obbligo art. 3 divenuta necessaria, anche oltre il limite dei posti ad essi riservati nel concorso stesso;

Il comune di Caldaro s.s.d.v. si riserva comunque la facoltà in ordine ad eventuali scorrimenti della graduatoria, in base a motivi di necessità (p.es. assunzioni a tempo determinato).

L'assunzione a tempo determinato non comporta la cancellazione dalla graduatoria per i posti a tempo indeterminato.

L'eventuale scorrimento della graduatoria avviene esclusivamente secondo l'ordine della graduatoria stessa e **nel rispetto delle riserve linguistiche**.

In caso di carenza di candidati sulle graduatorie per i posti a tempo pieno o a tempo parziale, questi possono essere assegnati rispettivamente anche come tempo parziale o tempo pieno;

Dalla data di pubblicazione della graduatoria decorre il termine per eventuali impugnative.

7. REQUISITI PER L'ACCESSO ALL'IMPIEGO

La nomina è comunicata al vincitore/alla vincitrice con indicazione della data in cui deve assumere il servizio che è comunque prorogata per il tempo previsto contrattualmente per le dimissioni dall'impiego ricoperto o per altri giustificati motivi, per un periodo comunque non superiore a tre mesi.

La rinuncia all'assunzione, la mancata accettazione nonché la mancata assunzione di servizio comporta la cancellazione dalla graduatoria.

Vor Abschluss des individuellen Arbeitsvertrages, mit welchem der/die Wettbewerbsgewinner/in aufgenommen wird, stellt die Gemeindeverwaltung fest, ob er/sie im Besitz der Voraussetzungen ist, wie sie im Ansuchen um Zulassung zum Wettbewerb erklärt wurden oder wie sie ausdrücklich vom Gesetz, von Verordnungen oder Kollektivverträgen vorgesehen sind. Wenn bei Überprüfung der vorgeschriebenen Voraussetzungen das Fehlen einer oder mehrerer Voraussetzungen festgestellt wird, so teilt die Gemeindeverwaltung den Wettbewerbssiegern mit, den individuellen Arbeitsvertrag nicht abschließen zu können. Bei Aufnahme in Probe wird die sofortige Beendigung der Dienstverhältnisse festgestellt.

Die/Der Wettbewerbsgewinner/in muss innerhalb des von der Verwaltung festgesetzten Termins die für den Zugang zum Gemeindedienst erforderlichen Unterlagen einreichen, sonst verwirkt er/sie das Recht auf die Stelle.

Hat der/die Wettbewerbsgewinnerin alle Dokumente ordnungsgemäß vorgelegt, wird er/sie mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag eingestellt und muss eine Probezeit von sechs Monaten effektiven Dienstes ableisten. Die Einstellung läuft in jeder Hinsicht ab dem Tag des tatsächlichen Dienstantritts.

Innerhalb des für den Dienstantritt vorgesehenen Datums unterzeichnen die Sieger den individuellen Arbeitsvertrag.

Der Arbeitsvertrag wird auf der Stelle aufgelöst, wenn der/die Bedienstete den Dienst nicht innerhalb der im Vertrag angeführten Frist antritt, es sei denn, es handelt sich um höhere Gewalt.

Die Aufnahme wird hinfällig, wenn sie durch Vorlage gefälschter Bescheinigungen oder von Bescheinigungen mit nicht behebbaren Mängeln oder durch unwahre Erklärungen erlangt wurde.

Die körperliche Eignung, die als Voraussetzung für die Aufnahme in den Dienst erforderlich ist, wird von Seiten der Gemeindeverwaltung über den zuständigen Arzt für die Ausübung der Gesundheitsaufsicht der Gemeinde Kaltern an der Weinstraße, festgestellt.

Folgende Dokumente werden von Amts wegen angefordert:

- Geburtsschein
- Staatsbürgerbescheinigung
- Wohnsitzbescheinigung
- Familienbogen und Zivilstand
- Bescheinigung des Genusses der zivilen und politischen Rechte
- Strafauszug

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Bezüglich all dessen, was in dieser Ausschreibung nicht vorgesehen ist, wird auf die Bestimmungen der Personaldienstordnung und auf die einschlägigen Gesetzesbestimmungen verwiesen.

Die Verwaltung haftet nicht für Mitteilungen, die ohne ihr Verschulden verloren gehen sollten.

L'amministrazione del Comune, prima di procedere alla stipulazione del contratto di lavoro individuale, ai fini dell'assunzione del vincitore/della vincitrice del concorso, accerta il possesso dei sotto elencati requisiti, dichiarati nella domanda di ammissione al concorso o richiesti espressamente da disposizioni di legge, regolamentari o contrattuali.—L'amministrazione del Comune comunica ai vincitori del concorso di non poter dar luogo alla stipulazione del contratto individuale di lavoro o, se assunti in prova, all'immediata cessazione dal servizio, qualora, in sede di accertamento dei requisiti prescritti, venga accertata la mancanza di uno o più dei medesimi.

La vincitrice/il vincitore del concorso dovrà presentare entro il termine stabilito dall'Amministrazione, pena la decadenza dal diritto all'assunzione, i documenti per l'accesso all'impiego comunale.

Con il vincitore/la vincitrice del concorso che ha prodotto regolarmente la documentazione viene stipulato un contratto di lavoro a tempo indeterminato, che prevede un periodo di prova di sei mesi. L'assunzione decorre ad ogni effetto dal giorno nel quale il vincitore/la vincitrice assume effettivamente servizio.

Entro la data di assunzione del servizio, i vincitori del concorso sottoscrivono il contratto individuale di lavoro.

Il contratto di lavoro si risolve immediatamente se il/la dipendente non assume il servizio alla data fissata nel contratto, esclusi i casi di forza maggiore.

Decade dall'impiego chi abbia conseguito l'assunzione mediante presentazione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure sulla base di dichiarazioni non veritiere.

Il requisito dell'idoneità fisica, necessario per accedere all'impiego, è accertato dall'Amministrazione mediante il Medico competente per l'effettuazione della sorveglianza sanitaria del Comune di Caldaro sulla strada del vino.

Si procederà d'ufficio alla richiesta dei sottondicati certificati:

- certificato di nascita
- Certificato di cittadinanza;
- certificato di residenza
- stato famiglia e stato civile
- certificato di godimento dei diritti civili e politici
- certificato generale del casellario giudiziale

DISPOSIZIONI FINALI

Per quanto non sia previsto nel presente bando si fa riferimento alle disposizioni contemplate dell'Ordinamento del personale ed alle vigenti disposizioni di legge in materia.

L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità in caso di smarrimento di comunicazioni dovuto a cause

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt sich jede/r Bewerber/in ausdrücklich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten von der Verwaltung verwendet und von anderen Bewerber/innen eingesehen werden können.

Aus Gründen des öffentlichen Interesses behält sich die Verwaltung das unanfechtbare Recht vor, die Verfallsfristen dieses Wettbewerbes zu verlängern oder die Neufestsetzung des Fristbeginns zu verfügen, falls diese bereits abgelaufen sein sollte. In diesen Fällen werden jene Bewerber/innen, welche um die Teilnahme am Wettbewerb angesucht haben informiert, damit sie eventuell die vorgelegte Dokumentation ergänzen können.

Diese Ausschreibung wird auszugsweise im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht.

Die Wettbewerbsausschreibung können Sie auch auf folgender Webseite nachlesen oder herunterladen: www.kaltern.eu

Anwendung findet die EU-Verordnung 679/2016; Informationen bezüglich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten können über folgenden Link abgerufen werden:
<http://www.kaltern.eu/datenschutz>

AUSKÜNFTE

Exemplare der Wettbewerbsausschreibung sind im Personalamt der Gemeinde Kaltern an der Weinstraße erhältlich.

Weitere Erklärungen und Auskünfte können telefonisch oder direkt im Personalamt der Gemeinde eingeholt werden – Tel.0471 / 968860 oder 0471 / 968861.

Die Wettbewerbsausschreibung können Sie auch auf folgender Webseite nachlesen oder herunterladen: www.kaltern.eu

Kaltern an der Weinstraße, 14.05.2026

DER BÜRGERMEISTER
IL SINDACO
Christoph Pillon

ad essa non imputabili.

La partecipazione al concorso comporta l'assenso esplicito del/la candidato/a all'uso dei dati personali da parte dell'Amministrazione e alla presa in visione degli stessi da parte di altri/e candidati/e.

Ove ricorrano motivi di pubblico interesse, l'amministrazione comunale ha la facoltà di prorogare i termini di scadenza per la presentazione delle domande di ammissione al concorso e di riaprirli quando siano già chiusi. In questi casi i/le candidati/e che hanno presentato domanda di partecipazione al concorso devono essere informati della proroga o della riapertura dei termini al fine dell'eventuale integrazione della documentazione già presentata.

Il presente bando di concorso viene pubblicato per estratto sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige.

Il bando può essere consultato e scaricato da Internet al seguente indirizzo: www.caldaro.eu

Trova applicazione il Regolamento UE 679/2016; l'informativa sul trattamento di dati personali, è reperibile al seguente link.
<http://www.caldaro.eu/privacy>

INFORMAZIONI

Per richieste di copie del bando di concorso gli/le aspiranti potranno rivolgersi all'Ufficio personale del Comune di Castelrotto.

Ulteriori chiarimenti ed informazioni possono essere richiesti telefonicamente o direttamente all'ufficio personale del Comune – n.tel. 0471 / 968860 oppure 0471 / 968861.

Il bando può essere consultato e scaricato da Internet al seguente Indirizzo: www.caldaro.eu

Caldaro sulla strada del vino, 14.05.2026

DER GENERALESEKRETÄR
IL SEGRETARIO GENERALE
Matthias Mair